

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 158

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 9. Juli
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Samedi, 9 juillet
1938

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

36. Jahrgang — 56^{te} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 158

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Anzeigen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 158

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 93361—93386. Regina Palace & Jungfraublick A.-G. in Matten bei Interlaken. Thonet-Mundus Aktiengesellschaft in Läg., Zürich. Continental Gesellschaft für Bank- und Industriewerte, Basel. Autofrigor A. G., Zürich. Etablissement D. Maier et Cie. Société Anonyme, à Lausanne.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Abkommen über die Verlängerung des Deutsch-Schweizerischen Verrechnungsabkommens vom 30. Juni 1937. Accord relatif à la prorogation de l'accord du 30 juin 1937 concernant le trafic de compensation germano-suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gesamtschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gesamtschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gesamtschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren, kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gesamtschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gesamtschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle unrichtigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gesamtschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gesamtschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Höngg-Zürich

(4891)

Gemeinschuldner: Meier-Stüssi Simeon, geb. 1875, Wirt zur alten Post, in Regensdorf.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Juni 1938.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis 19. Juli 1938.

Eigentümer folgender Grundstücke:

Kat.-Nr. 2734: Wohn- und Wirtshaus und Oekonomiegebäude, Assk. Nrn. 464—467, zur alten Post-Regensdorf, mit 4 ha 93 a 21 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, Wiesen und Baumgarten, in Hofwiesen

Kat.-Nr. 539: 5 a 62 m² Baumgarten in der Pünt-Regensdorf.

Kat.-Nr. 2416: 40 a 98 m² Baumgarten im Geeren-Regensdorf.

Kat.-Nr. 2387: 1 ha 08 a 99 m² Wiesen in Hagenwiesen-Regensdorf.

Kat.-Nr. 904: 14 a 36 m² Waldung im Lochholz-Regensdorf.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(1958)

Gemeinschuldnerin: Firma Lustenberger & Cie., chemisch-technische Produkte, Vonmattstrasse Nr. 32, in Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Mai 1938 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: Bis 29. Juli 1938.

Der Konkurs wird zufolge geleisteter Kostensicherung im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Kt. Luzern

Konkursamt Rothenburg

(1947)

Konkursamtliche Liquidation.

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des unterm 22. April 1938 verstorbenen Widmer Emil Franz, sel., gewesener Möbelschneider, von Eschenbach, wohnhaft gewesen in Emmenbrücke, Bahnhofstrasse Nr. 21, Eigentümerin der Grundbuchparzelle Nr. 1148, Emmen, (Liegenschaft an der Bahnhofstrasse 21, Emmenbrücke).

Datum der Liquidationseröffnung: 27. Juni 1938.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 16. Juli 1938, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum «Bären», in Rothenburg.

Eingabefrist: Bis 19. Juli 1938.

N.B. Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits im öffentlichen Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabestellung enthoben, haben jedoch binnen der Eingabefrist die Ausweise beizubringen.

Kt. Glarus

Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda

(1959)

Gemeinschuldnerin: Chemische Oel- & Fett A.G., Näfels.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni 1938.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 18. Juli 1938, 15 Uhr, im Hotel Schwert in Näfels.

Eingabefrist: Bis 9. August 1938.

N.B. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis 18. Juli 1938, 12 Uhr, nicht schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Solothurn

Konkursamt Balsthal

(1960)

Gemeinschuldnerin: Jäggi Burkart Margrit, Reisegeschäft auf Kolonialwaren und chemischen Artikeln, in Oberbuchsitzen.

Eigentümerin folgender Grundstücke: Grundbuch Oberbuchsitzen Nr. 1634.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Juni 1938.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis und mit 29. Juli 1938, gleich auch für Dienstbarkeiten.

Die Forderungen sind Wert 21. Juni 1938 zu berechnen.

Ct. de Vaud

Office des faillites d'Aigle

(1950)

Production des servitudes.

Failli: Maricot Paul, boucher, à Leysin.

Propriétaire d'immeubles sis au territoire de la commune de Leysin. Liquidation sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour la production des servitudes: 22 juillet 1938.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(1948)

Production de servitudes.

Faillie: Succession de Verrey Henri, boucher, à Lausanne.

Immeubles sis chemin des Boverattes, commune de Pully.

Délai pour les productions de servitudes: 19 juillet 1938.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(1949)

Production de servitudes.

Faillie: Société anonyme Le Scille S.A., à Lausanne.

Immeubles sis chemin des Lys 9 à Lausanne.

Délai pour les productions de servitudes: 19 juillet 1938.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1970)
 Faillite: Société anonyme *Losana-Modelia S.A.*, Galerie St-François, à Lausanne.
 Date du prononcé: 5 juillet 1938.
 Faillite sommaire, art. 231 L. P.
 Délai pour les productions des créances: 29 juillet 1938.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1971)
 Failli: *Witz Charles*, coiffeur, Rue de Bourg 23, à Lausanne.
 Date du prononcé: 5 juillet 1938.
 Faillite sommaire, art. 231 L. P.
 Délai pour les productions des créances: 29 juillet 1938.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Berne *Office des faillites des Franches-Montagnes, à Saignelégier* (1976)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre
Crevoiserat Paul,

fabricant d'horlogerie, à Saignelégier, associé indéfiniment responsable de la Société en nom collectif *P. Crevoiserat et fils* par ordonnance rendue le 27 juin 1938 par le Président du Tribunal des Franches-Montagnes a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 7 juillet 1938 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 26 juillet 1938 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 300.—, la faillite sera clôturée.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Binningen* (1951)
 Ueber die Firma *Schuhbesohlanstalt Moderna A.-G.*, in Neu-Allschwil, ist am 27. April 1938 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber durch Verfügung des Konkursrichters von Arlesheim vom 21. Juni 1938 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen von dieser Bekanntmachung an, die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig hiefür 300 Franken Vorschuss leistet, gilt dieser Konkurs definitiv als geschlossen.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterreintal in St. Margrethen* (1975)
 Gemeinschuldner: *Gaudenzi Hermann*, von Oesterreich, Handel mit elektrischen und Radioapparaten, Montage, in Rheineck.
 Konkursöffnung: 18. Juni 1938.
 Datum der Einstellungsverfügung: 2. Juli 1938.
 Einsprachefrist: Bis und mit 18. Juli 1938.

Falls nicht innert 10 Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten hinreichende Sicherheit (Fr. 300.— + Kostenvorschuss) leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (1952)
 Liquidazione n° 4/1938.

Si rende noto che presso lo scrivente Ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è deposta con il giorno 9 luglio 1938 la graduatoria nella liquidazione n° 4/1938, Eredità giacente *Pistone Giuseppe*, Locarno.

Le azioni di contestazione dovranno essere introdotte davanti l'Autorità Giudiziaria competente entro il termine di giorni 10 dal deposito. In caso contrario essa si considererà come riconosciuta.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1977)
 Faillite: *Probst Adolfo*, di Ernest, da Riedholz (Soletta), già in Lugano, Hôtel Beausite-Félix.
 Date del deposito: 9 luglio 1938.
 Termine per le opposizioni: Entro 10 giorni.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1978)
 Faillite: *Herren Maurice*, régisseur et agent d'affaires, Rue Petitot 10, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1979)
 Rectification d'état de collocation.

Faillite: *S.A. pour la vente des automobiles Nash* en Suisse, Quai Wilson 41, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée rectifié ensuite d'admission ultérieure peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Solothurn *Konkursamt Lebern in Solothurn* (1953)

Das Konkursverfahren über *Sterki Leo*, Theodors, Baumeister, von und in Günsberg, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Lebern vom 5. Juli 1938 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1980-83)

Gemeinschuldner:

1. *Kleinberg Moritz*, Handel in Herrenbekleidungsartikeln, Klybeckstrasse 29;
2. *Popp & Cie.*, Vertretungen, Fabrikation und Handel in natürlichen Fruchtessezen und giftfreien Farben, sowie in weiteren Bedarfsartikeln der Bäcker- und Konditorenbranche, Bruderholzstrasse 31;
3. den Nachlass des *Schlotterer Ernst*, Metzgeri und Wursterei, Hegenheimerstrasse 8;
4. *Stotz-Fricker Benjamin*, Inhaber der Firma Stotz vorm. Aichner, Baugeschäft, Pelikanweg 10; alle in Basel.

Datum der Schlusserklärung: 6. Juli 1938.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers* (1961)

La liquidation de la faillite de *Jeanneret-Henny William*, commerçant, à Fleurier, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal du Val-de-Travers, rendue le 5 juillet 1938.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers* (1962)

La liquidation de la faillite de *Sandoz Anna* née Favre, Dame Vve., associée de la société en nom collectif *Sandoz et fils*, à Môtiers, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal du Val-de-Travers, rendue le 5 juillet 1938.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers* (1963)

La liquidation de la faillite de la société en nom collectif *Sandoz et fils*, vins et liqueurs, à Môtiers, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal du Val-de-Travers, rendue le 5 juillet 1938.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1972)

Révocation de faillite et homologation de concordat.

Failli: *Scheidegger Rodolphe*, électricien, Pont Bessières 1, à Lausanne.

Date du jugement homologant le concordat et révoquant la faillite: 4 juillet 1938.

Le débiteur est réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (1964)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Zweite Steigerung.

Gemeinschuldner: *Ruckstuhl Albert*, Kaufmann, in Luzern.
 Ort und Zeit der II. Steigerung: Donnerstag, den 18. August 1938, nachmittags 2¼ Uhr, im Hotel «Pfister», am Kornmarkt, in Luzern.

Steigerungsobjekte:

I. Parzelle Bauland, haltend 247,5 m², Grundstück Nr. 895, Plan 34, an der Lädlistrasse, Grundbuch Luzern, linkes Ufer.

Katasterschätzung: Fr. 700.—
 Konkursamtliche Schätzung: » 6000.—
 Grundpfandrechte zirka » 9380.25.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

An der zweiten Steigerung erfolgt der Zuschlag ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barkaution von 760 Franken zu erlegen.

II. Strassenterrain, haltend 565,8 m², Lädlistrasse, Grundstück Nr. 946, Plan 33/34, Grundbuch Luzern, linkes Ufer.

Katasterschätzung: (Keine).
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 500.—
 Grundpfandrechte: (Keine).

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

An der zweiten Steigerung erfolgt der Zuschlag ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barkaution von 500 Franken zu erlegen.

Auflage der Lastenverzeichnisse und der Steigerungsbedingungen für beide Grundstücke vom 6. August 1938 an.

Luzern, den 6. Juli 1938.

Konkursamt Luzern:

Alois Wolf.

Liegenschaftsverwerfungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles**dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage**

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(L. E. F. 138, 142; Reg. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29.)

I creditori pignoratizi ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'Ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavo.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C. C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Kt. Zürich

Betreibungsamt Zürich 1

(1973)

Grundpfandverwertung. — Erste Steigerung.

Schuldnerin: Genossenschaft Turnthalde, Ottikerstrasse 35, Zürich 6.

Pfand Eigentümerin: Dieselbe.

Ganttag: Freitag, den 26. August 1938.

Lokal: Zunfthaus z. Meise, 2. Stock.

Auflegung der Gantbedingungen: 13. August 1938.

Eingabefrist: Bis 29. Juli 1938.

Grundpfand: Kat.-Nr. 195. Grundplan Blatt 31:

Das Wohnhaus zur «Armbrust» am Rindermarkt Nr. 21, in Zürich 1, gelegen, unter Assek. Nr. 319, laut Schätzung vom Jahre 1928 für Fr. 55,000. — assekuriert, mit 111,60 m² Grundflächeninhalt.

Grenz- und Dienstbarkeitsverhältnisse laut Grundbuch.

Der Erwerber hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme eine Anzahlung von Fr. 2000. — zu leisten.

Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 1, den 9. Juli 1938.

Betreibungsamt Zürich I:

H. Merki, Subst.

Ct. Ticino

Ufficio d'esecuzione di Locarno

(4893¹)**Avviso di primo incanto.**

Esecuzione n° 47821 R. J.

Eseusso: Lupi Angelo; Locarno.

Immobili: Nel comune di Locarno (Zona Brè-Follia), beni intestati all'esecusso:

Brè albergo, casuccia e terreno annesso mappa: N° 105 mq. 2866

(N° di mappa precedenti: 257/58, 265/266.1,

315/16, 317/18).

Il n° 105 è provvisorio e come al piano di

situazione dopo la nuova particellazione

nella zona di Brè-Follia-Colla nuova, ufficiale,

misurazione sarà così alibrato:

Brè	easa d'abitazione	>	>	3254 A.	>	154
>	idem.	>	>	B.	>	38
>	rustico	>	>	C.	>	15
>	corte	>	>	d.	>	99
>	corte	>	>	e.	>	27
>	orto	>	>	f.	>	1234
>	prato	>	>	g.	>	412
>	prato	>	>	h.	>	887

Valore complessivo di stima: fr. 48,000. —.

Termine per le contraddizioni: Diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: 29 luglio 1938, con la cominatoria prevista dai dispositivi dell'art. 29 del Reg. Tribunale Federale sulla R. F. F.

Data e luogo del primo incanto: 30 agosto 1938, dalle ore 4 pom., in avanti allo Sportello dell'Ufficio Esecuzioni.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 16 agosto 1938.

Locarno, 5 luglio 1938.

Per l'Ufficio:

A. Scamara, ufficiale.

Ct. de Vaud

Office des poursuites de Lausanne

(4893¹)**Vente d'immeubles. — Première enchère.****Bâtiment locatif moderne.**

Le jeudi 11 août 1938, à 16 heures, au Grand Hôtel de Rencns (Petite salle) l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) des immeubles appartenant à la

Société Immobilière L'Orient S. A.,

à Rencns, comprenant un bâtiment locatif moderne ayant 9 logements, chauffage central général et eau chaude, frigidaires et ascenseur, jardin, champ et place, d'une superficie totale de 24 ares 30 centiares, situés sur le territoire de la commune de Rencns au lieu dit En Saugiaz.

Assurance-incendie: fr. 250,000. —.

Estimation fiscale: > 200,000. —.

Taxe de l'Office des Poursuites: > 162,000. —.

Délai pour les productions: 19 juillet 1938.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale, ainsi que l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'Office des Poursuites, Rue de Genève 7, dès le 27 juillet 1938.

Vente requise par la créancière hypothécaire en 1^{er} rang.

Lausanne, le 25 juin 1938.

Le Préposé aux Poursuites:

H. Chappuis.

Ct. de Vaud

Office des poursuites de Morges

(1954)

Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le jeudi 18 août 1938, à 15 heures, en salle des pas perdus, maison de ville, à Morges, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) des immeubles appartenant à la Société Immobilière «Plein Soleil S. A.», à Morges, comprenant bâtiment ayant habitation et pré d'une superficie totale de 14 ares 72 centiares, situés sur le territoire de Morges au lieu dit En St-Jean.

Assurance-incendie: fr. 84,300. —.

Estimation officielle: > 90,000. —.

Taxe de l'Office des Poursuites: > 50,000. —.

Délai pour les productions: 28 juillet 1938.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale, ainsi que l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'office, dès le 1^{er} août 1938.

Vente requise par le créancier hypothécaire en 1^{er} rang.

Les créanciers sont invités à déposer leurs titres hypothécaires à l'Office, dans le délai fixé pour les productions.

Morges, le 5 juillet 1938.

Le Préposé aux Poursuites:

H. Dupont.

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 41, 142.)

Cts. de Vaud et Genève Offices des poursuites de Nyon et Genève

(4886¹)**Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.**

Le mercredi 20 juillet 1938, à 15 heures, dans une des Salles de l'Institut Juillerat, au Petit-Bossey près Céligny, les offices des poursuites de Nyon et de Genève, procéderont à la vente en deuxième enchère, des immeubles que Juillerat Louis-Edouard, fils de Louis, chef d'institut, domicilié au Petit Bossey, possède rièr le territoire des communes de Bogis-Bossey (Vaud) et de Céligny (Genève), savoir:

Canton de Vaud: Commune de Bogis-Bossey, lieux dits «En Pontet», «En Bovon», «Au Levriau» et «Au Petit-Bossey», bâtiments à destination d'institut de jeunes-gens et dépendances, soit ferme et communs, ainsi que jardin, champs, terrains de jeu et de sports, bois, le tout d'une superficie totale de 722 ares, 20 centiares, estimé au cadastre 109,705 fr.

Les bâtiments sont au bénéfice de deux mentions d'accessoires mobiliers, d'une valeur estimative totale de 38,570 fr. non comprise dans la taxe cadastrale sus-indiquée.

Assurance incendie des bâtiments: 128,800 fr.

Estimation de l'office, bâtiments, fonds et accessoires mobiliers: 75,700 fr.

Canton de Genève: Commune de Céligny et lieu dit «La Jaealle», parcelles n° 93, 94, 734 et 555 d'une superficie totale de 813 ares, 71 centiares et 1/10. Sur la parcelle 555 sont construites deux serres de maçonnerie n° 75 et 75 bis.

Estimation de l'office, terrains et serres: 16,800 fr.

Ces immeubles, excellentement situés en pleine campagne mais à proximité immédiate de Céligny, conviendraient parfaitement pour un institut, une colonie, un asile ou autre destination semblable. Ils sont munis des installations nécessaires à cet effet, soit eau courante, chaude et froide dans plusieurs chambres, bains, douches, etc.

Pour visiter, s'adresser à Mr. Blane, gardien, au Petit-Bossey.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles, l'état détaillé des accessoires mobiliers compris dans la vente, ainsi que celui de toutes les charges qui grèvent les immeubles seront à disposition des intéressés, aux bureaux des offices des Poursuites de Genève et Nyon dès le 1^{er} juillet 1938.

La vente est requise par la créancière hypothécaire en premier rang sur tous les immeubles. La première enchère n'a donné aucun résultat, aucune offre n'ayant été formulée.

Nyon, le 14 juin 1938.

Office des Poursuites de Nyon:

Le Préposé: E. Haldy.

Office des Poursuites de Genève:

Le Directeur: Lucien Fulpis.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern Konkurskreis Aarwangen (1984)

Schuldner: Jufer Paul, chemische Produkte, Raucherartikel und Radiogeschäft, Lotzwil (Bern).

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Aarwangen: 6. Juli 1938.

Sachwalter: Ernst Gerber, Notar, Langenthal.

Eingabefrist: Bis und mit dem 6. August 1938.

Die Gläubiger des Nachlassschuldners werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen schriftlich und begründet beim Sachwalter anzumelden. Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. August 1938, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Bahnhof, Langenthal.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Bern (1985)

Schuldnerin: Firma Walder H. G., Fabrikation und Handel in Textilwaren en gros und détail, Christoffelgasse 2, Bern.

Datum der Stundungsbewilligung: 5. Juli 1938.

Sachwalter: Dr. Mühlemann, Fürsprecher, Marktgasse 37, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 27. Juli 1938.

Gläubigerversammlung: 11. August 1938, 11 Uhr, im Hotel Bristol, I. Stock, Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. St. Gallen Konkurskreis Obertoggenburg (1957)

Schuldner: Hermann Hans, Möbelschreinerei, Dorf-Nesslau.

Datum der Stundungsbewilligung mit Entscheid des Bezirksgerichtes Obertoggenburg: 2. Juli 1938.

Sachwalter: P. Müller, Gerichtsschreiber, Neu St. Johann.

Eingabefrist: Bis zum 30. Juli 1938.

Gläubigerversammlung: Montag, den 8. August 1938, nachmittags 2¼ Uhr, im Gasthof zur «Krone», in Nesslau.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (1955)

Schuldner: Spahni Balthasar, Rathausquai/Furrengasse 5, Luzern, Eigentümer der Liegenschaften Hotel Fédéral au Lac, Luzern und Hotel Central, Engelberg.

Verlängerung der Stundung: Bis und mit 4. September 1938.

Datum des Entscheides des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt: 4. Juli 1938.

Luzern, den 6. Juli 1938.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Leo Balmer-Ott, Hirschengraben 40.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (1965)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 6. Juli 1938 die der Firma

Suter & Cie.,

Oele und Fette, Gränichen, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis 4. August 1938 verlängert.

Im Auftrag des Bezirksgerichtes Aarau:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Staehlin.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.)

(L. P. 298, 309.)

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (1956)

Mit Beschluss vom 5. Juli 1938 hat das Obergericht als Nachlassbehörde die dem Gisiger-Weisskopf Adolf, Handel in Velos, Nähmaschinen und Motorrädern in Pratteln unterm 20. Mai 1938 bewilligte Nachlassstundung widerrufen.

Liestal, den 6. Juli 1938.

Obergerichtskanzlei.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (1974)

Am Freitag, den 15. Juli 1938, vormittags 11.30 Uhr, findet die obergerichtliche Verhandlung über den von Günter-Weiss August, Baumeister und Sägerei, in Obwil, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt. Gemäss Art. 304 SchKG ergeht hiermit die entsprechende Einladung an die Gläubiger.

Liestal, den 8. Juli 1938.

Obergerichtskanzlei.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung (1966)

Schuldner: Feuer Eugen, Handel in Näh- und Spezialmaschinen und Reparaturen, Vadianstrasse 3, St. Gallen C.

Verhandlungstermin: Montag, den 18. Juli 1938, vormittags 8¼ Uhr, im Gerichtshaus Neugasse St. Gallen.

St. Gallen, den 8. Juli 1938.

Bezirksgerichtskanzlei.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Ct. du Valais Tribunal de Sion (1986)

Le Juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion rend notoire que par décision du 30 juin 1938, il a homologué le concordat proposé à ses créanciers par le négociant de Sépibus Léopold, à Sion.

Les effets du sursis cessent à partir de la publication du présent avis dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Sion, le 7 juillet 1938.

A. Sidler.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935.)

Kt. Graubünden Bezirksamt Plessur, Chur (1967)

Gesuch um Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens und Nachlassstundung.

Gesuchsteller: Bassi Ferdinand, Touring-Hotel, Arosa.

Verhandlungstermin: Dienstag, den 26. Juli 1938, vormittags 9 Uhr, im Gerichtszimmer im Amtsgebäude am Kornplatz in Chur.

Die Pfandgläubiger können allfällige Einwendungen gegen die Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens schriftlich oder am Rechtstage mündlich anbringen.

Chur, den 6. Juli 1938.

Bezirksgerichtskanzlei Plessur.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern Richteramt II Bern (1968)

Schaller Adolf, Haushaltsartikel, Neugasse 26, Bern, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Mittwoch, den 20. Juli 1938, nachmittags 2.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern. Der Gesuchsteller hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger des Adolf Schaller können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 20. Juli 1938 beim Sekretariat des Richteramtes II Bern einreichen.

Bern, den 6. Juli 1938.

Der Nachlassrichter:
L. Schmid.

Kt. Bern Richteramt II Bern (1969)

Staubert-Willmann Marie, Frau, gewesene Inhaberin des Restaurant «Union-Bärnerstube», Marktgasse 15/Amthausgasse 10, in Bern, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme der Gesuchstellerin und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 19. Juli 1938, vormittags 9 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern. Die Gesuchstellerin hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger der Frau Marie Staubert-Willmann können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 18. Juli 1938 beim Sekretariat des Richteramtes II Bern einreichen.

Bern, den 6. Juli 1938.

Der Nachlassrichter:
L. Schmid.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

Zürich — Zurich — Zurigo

1938. 5. Juli. Paul Carpentier Söhne, Bücherfabrik, Aktiengesellschaft (Les fils de Paul Carpentier, Fabrique de Registres, Société Anonyme) (I figli di Paolo Carpentier, Fabbrica di Registri, Società Anonima) (Paul Carpentier Sons, Account-book Manufacturers Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1934, Seite 1594). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 2. Juli 1938 wurden neue Statuten festgelegt und dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet CARPENTIER A.-G. (CARPENTIER S. A.) (CARPENTIER Ltd.). Die Mitteilungen der Gesellschaft geschehen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre und soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern.

5. Juli. Krankenkasse der Mechanischen Seidenweberei Rütli, Genossenschaft, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1937, Seite 793). In der Generalversammlung vom 4. Mai 1938 wurde Art. 47 der Statuten abgeändert. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar (zugleich Kassier), dem Protokollführer und einem Beisitzer. Die Unterschriften von Julius Hotz und Paul Mühlemann sind erloschen. Der bisherige Protokollführer Albert Oberholzer, von Rütli (Zürich), in Bubikon, wurde zum Präsidenten ernannt. Als Vizepräsident wurde neu gewählt Gottlieb Schärer, von Hombrechtikon, in Rütli (Zürich). Präsident, Vizepräsident und Aktuar-Kassier zeichnen je zu zweien kollektiv.

5. Juli. «Spiwag» Spirituosen & Weinhandel A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1938, Seite 1146). August Steiner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Dr. E. Michel Meyer, von und in Zürich.

Börsenagentur usw. — 5. Juli. Hugo Kahn & Co. A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1938, Seite 793), Börsenagentur usw. Michel A. Willard ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine

Unterschrift ist erloschen. Eine weitere Kollektivprokura wurde erteilt an Walter Meyer, von und in Zürich.

Bankgeschäft. — 5. Juli. Der Verwaltungsrat der Firma **Schoop, Reiff & Co. Aktiengesellschaft**, Bankgeschäft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1938, Seite 1249), hat Walter Strohmeyer-Schöföld, von Turgi (Aargau), in Dictikon, zum Direktor ernannt. Er führt Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. Juli. **Zürcher Papierfabrik an der Sihl**, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1938, Seite 1186). Der Verwaltungsrat erteilt zwei weitere Kollektivprokuren an Hans Menti, von Wollerau (Schwyz), in Kilchberg, und an Gustav Bolli, von Altorf (Schaffhausen), in Zürich.

Lingerie, Stoffe. — 5. Juli. Die Inhaberin der Firma **Klara Bissegger**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1933, Seite 2726), Handel in Lingerie und Stoffen aller Art, hat mit ihrem Ehemann Josef Bissegger Gütertrennung vereinbart.

Fußstützen. — 5. Juli. In der Firma **Hans Sochor**, Fußstützenfabrikation, in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1934, Seite 4), ist die Prokura von Anna Sochor-Liebermann erloschen.

Elektromedizinische Apparate usw. — 5. Juli. Der Inhaber der Firma **Emil Haag**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1934, Seite 1558), Handel in elektromedizinischen Apparaten usw., wohnt in Zürich 4.

Chemisch-technische Produkte usw. — 5. Juli. Die Firma **Carl Albin**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1935, Seite 2573), Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte usw., wird infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht.

Hausschuhe. — 5. Juli. Die Firma **Hans Della Rossa**, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1937, Seite 581), Hausschuhfabrikation, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tricotagen. — 5. Juli. Die Firma **Berta Woldemann**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1933, Seite 1981), Handel in Tricotagen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kinematograph. — 5. Juli. Die Firma **Alfred Zahner**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1938, Seite 270), Kinematographentheater, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Blumengeschäft, Handelsgärtnerei. — 5. Juli. Die Firma **Ernst Kummer-Syfrig**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1936, Seite 2134), Blumengeschäft und Handelsgärtnerei, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma **«E. Kummer & Syfrig»**, in Thalwil, erloschen.

Ernst Kummer-Syfrig, von Niederörs (Bern), und Willy Syfrig-Treichler, von Thalwil und Udligenswil (Luzern), beide in Thalwil, haben unter der Firma **E. Kummer & Syfrig**, in Thalwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1938 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma **«Ernst Kummer-Syfrig»**, in Thalwil. Blumengeschäft und Handelsgärtnerei. Alte Landstrasse 150.

5. Juli. **Holdinggesellschaft für Industrie- und Verkehrs-Unternehmungen**, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1938, Seite 985). Victor Caspers ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Robert Lenz, deutscher Reichsangehöriger, in Wien. Der Genannte zeichnet je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

5. Juli. **Ostschweizerische Treuhand-Gesellschaft**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1937, Seite 2830). Hans Hächler ist als Verwaltungsrat ausgeschieden. Er führt als Mitarbeiter der Gesellschaft weiterhin Kollektivunterschrift.

Bank. — 5. Juli. **Aktiengesellschaft Leu & Co.**, Bankgeschäft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 152 vom 2. Juli 1938, Seite 1476). Der Verwaltungsrat erteilt eine weitere Kollektivprokura für den Hauptsitz an Dr. Walter von Stockar, von Tägerwil und Zürich, in Zürich.

5. Juli. In der Firma **Handarbeit & Wolle A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1935, Seite 1707), ist die Prokura von Fr. Erna Ammann erloschen.

Baumaterialien, Brennstoffe usw. — 5. Juli. Die seit 12. Februar 1935 im Handelsregister eingetragene Firma **Georg Streiff & Co. Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1938, Seite 730), hat gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 1938 in Zürich unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 6. Februar 1935. Zweck der Gesellschaft ist der Handel in Baumaterialien und Brennstoffen und die Fabrikation von Baumaterialien, sowie die Ausführung von Wand- und Bodenbelägen und ähnlichen Arbeiten für fremde Rechnung. Sie kann sich auch an Unternehmungen des Baumaterial- und Brennstoffhandels beteiligen. Für den Hauptsitz und die Filiale führen a) Einzelunterschrift der Verwaltungsratspräsident Jean Hummel, von Thun, in Winterthur; b) Kollektivunterschrift zu zweien das Verwaltungsratsmitglied Dr. Hans Glarner, von und in Zürich, je mit den Prokuristen René Fischer, von Zürich, in Winterthur, und Angelo Ragazzini-Streiff, von und in Winterthur. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 35, in Zürich 1 (bei Dr. H. Glarner).

Immobilien. — 5. Juli. **Genossenschaft Pfauen**, Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1934, Seite 2669), Verwaltung von Liegenschaften. Robert Furrer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen.

Briefmarken. — 5. Juli. Die Firma **Emil Wettler**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 257 vom 3. November 1937, Seite 2448), An- und Verkauf von Briefmarken aller Länder, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Chemisch-pharmazeutische und kosmetische Präparate. — 5. Juli. Die Aktiengesellschaft **Interpharma A.-G. Zürich**, Vertrieb von chemisch-pharmazeutischen und kosmetischen Präparaten, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1935, Seite 1334), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Juni 1938 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bauten, hydraulische Arbeiten. — 6. Juli. Die seit 18. Januar 1923 im Handelsregister des Kantons Genf eingetragene **Aktiengesellschaft Courad Zschokke (Société Anonyme Courad Zschokke)**, mit

Sitz in Genf (S. H. A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1938, Seite 324), hat gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 22. April 1938 in Zürich unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft ist das Studium, die Leitung und die Ausführung von Bauten aller Art, hauptsächlich von hydraulischen Arbeiten in der Schweiz und im Ausland. Sie kann alle Geschäfte tätigen, sowie sich an verwandten Unternehmungen allein oder mit Dritten beteiligen. Für den Hauptsitz und die Filiale führen a) Einzelunterschrift: Die Verwaltungsratsmitglieder Léon Daguet, von und in Freiburg, Präsident, und Dr. Gottfried Keller, von und in Aarau; b) Kollektivunterschrift unter sich zu zweien oder je mit einem zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglied: Der Direktor Fritz Ott, von Zürich, in Genf; der Vizedirektor Jean de Haller, von Bern, in Genf, und Friedrich Spengler, von Aarau, in Basel. Auf die Zweigniederlassung Zürich beschränkt ist Einzelprokura erteilt an Ernst Stücheli, von und in Zürich, Filialleiter, und Fritz Bühler, von Menznau (Luzern), in Döttingen (Aargau). Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 3, Sihlporte, in Zürich 1.

6. Juli. **Otto Perutz, Trockenplattenfabrik München, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, München, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 223 vom 23. September 1932, Seite 2261), mit Hauptsitz in München. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 20. Mai 1935 wurde § 7 des Gesellschaftsvertrages revidiert. Die bisherige Alleinvertretungsbefugnis der beiden Geschäftsführer Dr. phil. Ernst von Oven und Kurt Engelhorn ist damit aufgehoben. Dieselben führen nunmehr Kollektivunterschrift. Die Prokura von Max Mayerhofer ist erloschen. Als Gesamtprokuristen sind bestellt worden Franz Xaver Schildberger und Rudolf Stössel, beide deutsche Reichsangehörige, in München. Die Geschäftsführer und die Gesamtprokuristen zeichnen je zu zweien kollektiv. Franz Mayerhofer ist nicht mehr Gesellschafter. An dessen Stelle ist nunmehr Gesellschafter mit einer Stammeinlage von Rm. 10,000 Paul Fritzscheing, deutscher Reichsangehöriger, in Mannheim.

6. Juli. **«Allgemeine Elsässische Bankgesellschaft»**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Strassburg und Filiale in Zürich unter der Firma **Allgemeine Elsässische Bankgesellschaft Strassburg, Filiale Zürich** (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1938, Seite 985). Fernand C. Herrenschildt ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Der bisherige Vizepräsident René Debrix wurde als Präsident des Verwaltungsrates gewählt und führt weiterhin Einzelunterschrift; er ist zugleich Delegierter wie bisher.

6. Juli. In der **Orgelbau Th. Kuhn, Aktiengesellschaft**, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1932, Seite 1830), ist die Unterschrift des Direktors Philipp Ziegler erloschen. Die Verwaltungsratsmitglieder Gottfried Aeshmann, in Horgen, Präsident (bisher einzelunterschriftsberechtigt) und Heinrich Grob in Männedorf, Vizepräsident, führen Kollektivunterschrift. Als Direktor mit Kollektivunterschrift wurde ernannt Hans Walch jun., von Schaffhausen, in Männedorf. Der bisherigen Einzelprokuristin Fr. Ida Clara Bucher ist Kollektivunterschrift erteilt. Die Zeichnung erfolgt je zu zweien kollektiv.

Metzgerei. — 6. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft **Schumann-Gloor & Sohn**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1938, Seite 1074), Metzgerei, ist der Gesellschafter Fritz Schumann-Gloor infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle tritt neu als Gesellschafterin in die Firma ein die bisherige Prokuristin Wwe. Marie Schumann geb. Gloor, in Winterthur. Deren Prokura ist erloschen.

6. Juli. Die seit 22. Dezember 1936 im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragene Firma **Schlatter, Hygiea Elektro-Apparate Aarau**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1936, Seite 3039), hat in Zürich 5 unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Inhaber der Firma ist Friedrich Schlatter, von Hemmental (Schaffhausen), in Aarau. Vertrieb von elektrischen Reinigungsapparaten, insbesondere des elektrischen Staubsaugers **«Hygiea»**. Langstrasse 229.

Bureau- und technische Artikel. — 6. Juli. Die Firma **Emil Fürst**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1937, Seite 2229), Bureau- und technische Artikel, wird infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht.

Chemisch-technische Produkte. — 6. Juli. Die Kollektivgesellschaft **Elser & Co., «Promilla»**, Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte usw., in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1937, Seite 1682), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Maschinenfabrik. — 6. Juli. In der Firma **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft**, Maschinenfabrik, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 125 vom 31. Mai 1938, Seite 1214), und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1938, Seite 416), ist die Prokura von Fritz Heider erloschen.

Wärme- und Lufttechnische Anlagen usw. — 6. Juli. In ihrer Generalversammlung vom 29. Juni 1938 haben die Aktionäre der **Gebrüder Lincke A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 27. Juni 1936, Seite 1572), die Statuten geändert und dieselben dem neuen Recht angepasst. Die der Veröffentlichung unterliegenden Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von Wärme- und lufttechnischen Anlagen aller Art, speziell von Heizungsanlagen. Sie kann auch die Fabrikation oder den Handel auf andere Artikel ausdehnen und ist befugt, sich an andern Unternehmungen zu beteiligen und alle Geschäfte zu tätigen, die mit vorgenanntem Zweck direkt oder indirekt verbunden sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 250 vollbezahlte Inhaberk Aktien zu Fr. 400. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre, die dem Verwaltungsrat ihre Adressen bekanntgegeben haben oder durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt; letzteres ist offizielles Publikationsorgan für alle Bekanntmachungen der Gesellschaft. Der Vorsitzende des Verwaltungsrates oder das eventuell einzige Mitglied des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Im übrigen bestimmt der Verwaltungsrat die zeichnungsberechtigten Personen, sowie Art und Form der Zeichnung. Dr. Bruno Lincke und Dr. Leo Senn sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Einzelunterschrift erteilt an Anna Haas-Senn, von und in Zürich.

6. Juli. Die Firma **Kienast & Lange Aktiengesellschaft Wäschereimaschinenfabrik Zürich und Rapperswil**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1938, Seite 1115), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 1938 die Firma abgeändert in **Kienast & Lange A.-G. Zürich**. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Rudolf Werder und Arthur

Dubied sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften werden gelöscht. Erlöschen ist auch die Unterschrift des technischen Leiters Walter Angst. Max Kienast führt in der Eigenschaft als einziges Verwaltungsratsmitglied nunmehr Einzelunterschrift.

6. Juli. In der Firma **Neue Seidenweberei A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1938, Seite 1296), ist die Prokura von Josef Bussinger erloschen.

Bonneteriewaren. — 6. Juli. Inhaber der Firma **A. Abrach**, in Zürich 4, ist Abé Hersch Abrach, von Zürich, in Zürich 4. Handel in Bonneteriewaren. Badenerstrasse 138.

Cigarren. — 6. Juli. Inhaber der Firma **H. Stünzi**, in Winterthur, ist Heinrich Stünzi, von Horgen und Winterthur, in Winterthur 1. Die Firma erteilt Einzelprokura an Lina Stünzi geb. Diener, von und in Winterthur. Handel in Cigarren en détail und engros. Merkurstrasse 4, zum Strauss.

Gewürze, Drogen. — 6. Juli. Die Firma **Walter Bachmann-Schärer**, in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1935, Seite 434), Gewürze und Drogen, Versandgeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schuhmachereiartikel usw. — 6. Juli. Die Firma **Hans Hediger**, in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1936, Seite 418), Vertrieb von Schuhmachereiartikeln, Schuhreparaturwerkstatt, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Milch, Kolonialwaren. — 6. Juli. Die Firma **Hs. Schneebeli**, in Küsnacht (Zürich) (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1938, Seite 74), Handel in Milch und Kolonialwaren, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. Juli. Die Aktiengesellschaft «Belags A.-G.», Herstellung von Belägen aller Art, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 237 vom 11. Oktober 1937, Seite 2281), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1938 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Belags A.-G. in Liq.** (Soc. An. pour planchers en liq.) (Soc. An. per Pavimenti in liq.), vom einzigen Verwaltungsratsmitglied Xaver Schürmann durchgeführt, welcher wie bisher Einzelunterschrift führt.

6. Juli. In der **Wasserversorgungs-Genossenschaft Zimikon**, in Zimikon-Volketswil (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1932, Seite 1765), sind die Unterschriften von Oskar Müller und Emil Winkler erloschen. Der neue Präsident Hans Blaser, von Langnau (Bern), und der Aktuar Ulrich Gubler, von Russikon, beide in Zimikon-Volketswil führen Kollektivunterschrift.

6. Juli. Unter der Firma **Konsumverein Rheinau**, hat sich auf Grund der Statuten vom 14. Mai 1938, mit Sitz in Rheinau eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Versorgung ihrer Mitglieder mit Nahrungsmitteln und allen Bedarfsartikeln in einem von der Verwaltung bestimmten Umfang. Die Generalversammlung kann jederzeit die Ausgabe von auf den Namen lautenden Anteilscheinen zu Fr. 10 beschliessen, wobei jedes Mitglied einen Anteil zu übernehmen hat. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen, soweit nicht durch das Gesetz Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist, im Genossenschaftlichen Volksblatt. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Paul Schmidhauser, von Sulgen (Thurgau), ist Präsident und Rudolf Bosshard, von Wildberg (Zürich), Aktuar; beide in Rheinau.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1938. 6. Juli. Aus dem Vorstand der **Käserigenossenschaft Kalteneegg**, mit Sitz in Kalteneegg, Gemeinde Rohrbachgraben (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1934, Seite 2655), sind ausgeschieden der Präsident Fritz Schwarz und der Sekretär Paul Hess. Ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt als Präsident Fritz Held, von Rüegsau, am Berg, Gemeinde Dürrenroth, und als Sekretär Werner Weiermann, von Huttwil, in Kalteneegg, Gemeinde Rohrbachgraben. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär kollektiv.

Bureau Bern

Elektrische Apparate. — 5. Juli. Unter der Firma **Electras G. m. b. H.**, hat sich am 1. Juli 1938 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Bern gegründet. Sie bezweckt den Vertrieb elektrischer Apparate. Die Statuten datieren vom 1. Juli 1938. Die Gesellschaft übernimmt von der bestehenden einfachen Gesellschaft Petersen & Kunz, elektr. Apparate in Bern gemäss Sacheinlagevertrag vom 1. Juli 1938 und Bilanz per 31. Mai 1938 Aktiven für Fr. 16,956 und Passiven von Fr. 3956 zum Uebernahmepreis von Fr. 13,000. Das Stammkapital beträgt Fr. 20,000. Es setzt sich zusammen aus den 2 Stammeinlagen von je Fr. 10,000 der beiden Gesellschafter Paul Petersen, von Umiken, in Bern, und Marcel Kunz, von Studen, in Wabern (Gemeinde Köniz), und ist mit je Fr. 6500 für beide Gesellschafter, somit mit Fr. 13,000 in Sacheinlagen gedeckt. Alle Mitteilungen der Gesellschaft an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief und alle vom Gesetz vorgeschriebenen Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zum Geschäftsführer der Gesellschaft mit Einzelunterschrift wurde ernannt Paul Petersen vorgenannt. Geschäftsdomizil: Marktgasse 40.

5. Juli. Unter der Firma **Ostring No. 2 G. m. b. H.**, hat sich am 4. Juli 1938 mit Sitz in Bern eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet zum Zwecke der Erwerbung der Bauparzelle Nr. 2403, Kreis III in Bern von der Firma Streit & Co., Baugeschäft in Bern, zum Preise von Fr. 40,000, Ueberbauung und Verwertung derselben, die Erwerbung und Verwertung von andern Liegenschaften und die Tätigkeit von Rechtsgeschäften, welche mit diesem Hauptzweck direkt oder indirekt in Verbindung stehen. Die Statuten datieren vom 4. Juli 1938. Das voll einbezahlte Stammkapital beträgt Fr. 20,000 und setzt sich zusammen aus den drei Stammeinlagen der drei Gesellschafter und zwar aus Fr. 9000 des Arthur Grundmann, von Kirchindach, in Bern, aus Fr. 6000 des Ernst Wenger, von Köniz, in Bern-Oberbottigen, und aus Fr. 5000 des August Meier, von Bern, in Bern-Bümpliz. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief und wo das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, erscheinen sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zu Geschäftsführern der Gesellschaft wurden ernannt die drei genannten Gesellschafter, welche je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Das Geschäftsdomizil befindet sich Laupenstrasse 5, Notariatsbureau W. Flückiger.

6. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma «Epona», **Allgemeine Tierversicherungsgesellschaft («Epona», Société d'Assurance générale d'animaux) («Epona», Società d'Assicurazione generale di animali)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1936, Seite 2193), hat in den Generalversammlungen vom 22. Februar 1936 und 30. April bzw. 18. Juni 1938 Statutenrevisionen durchgeführt. Ausser der Anpassung der Statuten an das neue Obligationenrecht sind dabei folgende Änderungen der früher veröffentlichten Bestimmungen beschlossen worden: Die Herabsetzung der bisher ausgegebenen Genossenschaftsanteile zu Fr. 100 um 50 %, d. h. auf Fr. 50 per Stück. Das Genossenschaftskapital zerfällt somit einheitlich in Anteilscheine zu Fr. 50, welche voll einbezahlt sein müssen. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich, und die Bekanntmachungen in allen gesetzlich vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. An Hans Steiner, von Signau, in Wabern (Gemeinde Köniz), ist die volle Kollektivunterschrift und an Gustave Capitaine, von Roches (Bern-Jura), in Bern, ist die Kollektivprokura erteilt worden; sie zeichnen beide kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Trachselwald

5. Juli. Aus dem Vorstände der **Käserigenossenschaft Kappelenmatt**, mit Sitz in Kappelenmatt, Gemeinde Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1934, Seite 2578), ist der Vizepräsident Jakob Burkhalter ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An Stelle des Ausgeschiedenen wurde in den Vorstand gewählt Alfred Fankhauser, von Trub, in Trachselwald. Für die Genossenschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident Hans Stalder und der Vizepräsident Alfred Fankhauser oder der Sekretär Jakob Dubach je kollektiv zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Strassen- und Tiefbau. — 1938. 1. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fritz Hausin & Sohn**, Strassen- und Tiefbauunternehmung, Isolationen, mit Hauptsitz in Zug und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1937, Seite 207), wird infolge Erlöschens am Hauptsitz im Handelsregister Luzern von Amtes wegen gestrichen.

Strassen- und Tiefbau. — 1. Juli. Die Firma **Fritz Hausin**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1938, Seite 887), hat unter derselben Bezeichnung in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet, für welche der Firmainhaber Fritz Hausin, von Wallisellen, in Zug, allein zeichnet. Strassen- und Tiefbauunternehmung. Schubertstrasse 6.

Goldschmied, Graveur, Bijouteriewaren. — 1. Juli. Die Firma **Berny Obergfell**, Goldschmied, Graveur, Bijouteriewaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1936, Seite 1938), hat das Geschäftsdomizil nach der Hertensteinstrasse 43 verlegt.

Uhren, Bijouterie. — 1. Juli. Die Firma **Emil Moser, Uhrmacher**, Verkauf von Uhren und Bijouterie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1922, Seite 111), hat ihr Geschäftsdomizil nach der Kapellgasse 26 verlegt.

Schuhhandlung. — 1. Juli. Die Firma **Joseph Mattausch**, Schuhhandlung und Schuhmacherei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1927, Seite 139), hat ihr Geschäftsdomizil nun Zürichstrasse 26.

Kräutertee. — 1. Juli. Die Firma **J. Mühlebach & Co.**, Vertrieb von Kräutertees, Kommanditgesellschaft in Luzern (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1936, Seite 171), hat jetzt ihr Geschäftsdomizil Hertensteinstrasse 35.

Uhren, Gold- und Silberwaren. — 1. Juli. Die Firma **Fritz C. Zingg**, Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1933, Seite 2429), hat ihr Geschäftsdomizil nun Weinmarkt 18.

Strickwolle, Seide, Nouveautés. — 1. Juli. Die Firma **Karl Geissler**, Strickwolle, Seide und Nouveautés, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1932, Seite 1714), verzeigt als Geschäftsdomizil Grendel Nr. 27.

Broderie. — 1. Juli. Die Firma **Neff-Fässler**, Broderie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1924, Seite 2007), hat jetzt ihr Geschäftsdomizil Löwenstrasse 10.

Möbelpolitur. — 1. Juli. Die Firma **Kaiser**, Vertrieb von Möbelpolitur, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1937, Seite 891), hat jetzt ihr Geschäftsdomizil Sempacherstrasse 26.

Trikotagen. — 1. Juli. Der Inhaber der Firma **Robert M. Stutz**, Trikotagen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1936, Seite 1878), hat den persönlichen und geschäftlichen Sitz nach Horw verlegt. Gartenstrasse.

Schirmhandlung. — 1. Juli. Die Firma **Baptist Leu**, Schirmhandlung und Schirmfabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1923, Seite 1658), hat ihr Geschäftsdomizil nur noch Rössligasse 16.

Holz- und Farbenkonservierungsstoffe. — 2. Juli. Die Firma **Leo Müller**, Holz- und Farbenkonservierungsstoffe, Gemälderestaurierung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1935, Seite 94), hat ihr Geschäftsdomizil jetzt Hirschmattstrasse 29.

Uhrenhandel. — 4. Juli. Die Firma **Georges Ojanguen**, Uhrenhandel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai 1934, Seite 1347), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Spirituosen, Weine, Kolonialwaren. — 4. Juli. Die Firma **Anton Wyss**, Spirituosenhandlung und Fabrikation von Likör; Weine und Kolonialwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1926, Seite 512), hat ihr Geschäftsdomizil nunmehr Weggismattstrasse 8.

Wolle, Stoffe, Bonneterie. — 4. Juli. Inhaberin der Firma **Frau M. Aregger**, in Kriens, ist Marie Aregger geb. Fuchs, von und in Kriens, mit Zustimmung des Ehemannes. Handel und Vertretung in Wolle, Stoffe und Bonneterie, sowie andere Vertretungen. Meierhöfli, Horwerstrasse.

Karneval- und Festartikel usw. — 4. Juli. Die Firma **Aloys Arnold**, Karneval- und Festartikel en gros, Spielwaren en gros und alle Artikel der Bestattungsbranche, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1938, Seite 579), wird infolge Verkaufs und Aufgabe des Geschäfts im Handelsregister gestrichen.

Chemisch-technische Produkte usw. — 4. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Fischer & Co.**, Vertrieb chemisch-technischer, gesundheits- und schönheits-erhaltender Produkte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 269 vom 17. November 1937, Seite 2545), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Gärtnerei, Holzhandlung, Kolonialwaren. — 1938. 5. Juli. Die Firma A. Kuster, Kunst- und Handelsgärtnerei, Holzhandlung und mehanische Schreinerei, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 191 vom 13. August 1918, Seite 1307), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Handelsgärtnerei. Photo. Kolonialwaren. — 5. Juli. Inhaberin der Firma Wwe. A. Kuster, in Engelberg, ist Marie Kuster-Brühlwyler, Witwe des Anselm Kuster, von und in Engelberg. Handelsgärtnerei, Photo und Kolonialwaren.

5. Juli. In der Milchverwertungsgenossenschaft Schorled in Alpnach, mit Sitz in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1934, Seite 2544), ist die Unterschrift von August Wallimann, Präsident, erloschen. Neu wurde als Aktuar gewählt Alfred Langensand, von und in Alpnach. Der bisherige Aktuar Alfred Küng wurde zum Präsidenten ernannt. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

Zug — Zoug — Zugo

1938. 5. Juli. Unter der Firma Kolloidal-Produkte A.-G. (Colloidal-Products S. A.) (Colloidal-Products Ltd.) hat sich, mit Sitz in Zug, eine Aktiengesellschaft gegründet, deren Statuten am 4. Juli 1938 festgestellt worden sind. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von Produkten auf dem Gebiet der Kolloidal-Technologie und damit verwandten Erzeugnissen. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Sie kann im In- und Auslande Zweigniederlassungen und Agenturen errichten. Die Gesellschaft übernimmt von Dr. Friedrich David in Zug eine komplette maschinelle Anlage zur Herstellung des «Applica»-Schnellverbandes, eine komplette maschinelle Anlage zur Herstellung von Colloidal-Sponge, elektrische und Wasserinstallationen und Maschinenzubehörteile, Formen und Modelle, Fabrikations- und Handelslizenzen für den «Applica»-Schnellverband und die Colloidal-Sponge-Materie, Forderungen, Rohwaren und einen Personenkraftwagen gemäss Uebnahmevertrag vom 4. Juli 1938 im Werte und zum Preise von Fr. 72.000. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien von je Fr. 1000. Das Aktienkapital ist durch Fr. 72.000 Sacheinlagen und Fr. 28.000 Bareinzahlung voll einbezahlt. Die Einladungen zur Generalversammlung und alle übrigen vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern, zurzeit aus: Dr. Friedrich David, deutscher Reichsangehöriger, in Zug, Präsident; Dr. Werner Hausheer, von Zürich, in Zürich, und Arnold Kleiner, von Schönenberg (Zürich), in Zug. Der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Friedrich David, deutscher Reichsangehöriger, in Zug, zeichnet einzeln für die Gesellschaft. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Friedrich David, Hofstrasse, Zug.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

Savon. — 1938. 1^{er} juillet. Par jugement du 12 mars 1934, le président du tribunal de la Sarine a prononcé la faillite de la raison individuelle Louis Jeanbourquin, commerce de savon, à Fribourg (F. o. s. du c. du 14 mars 1933, n° 61, page 614). Il en a prononcé la suspension faute d'actif par ordonnance du 20 avril 1934. La raison est radiée, l'exploitation ayant cessé.

1^{er} juillet. Publicitas Société anonyme suisse de publicité Haasenstien & Vogler Succursale de Fribourg, société anonyme dont le siège est à Lausanne, avec succursale à Fribourg (F. o. s. du c. du 16 juin 1934, n° 138, page 1632). La signature de l'administrateur Dr. Léo S. Janko, démissionnaire est radiée, ainsi que celle du directeur Arthur Reber. Raymond Devrient, à Lausanne, a été désigné en qualité de directeur avec signature collective deux à deux avec une des personnes déjà autorisées à cet effet.

6 juillet. Frederick Campbell, de nationalité anglaise, à Fort Augustus (Ecosse) a été élu en qualité de membre du conseil d'administration de la société anonyme Participations Industrielles «AFIB» S. A., dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 24 juin 1938, n° 145, page 1410). Il est autorisé à signer collectivement pour la société avec un autre membre du conseil d'administration ou toute autre personne autorisée à signer pour la société.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn

Wirtschaft. — 1938. 5. Juli. Inhaberin der Einzelfirma Frau Kreis, in Solothurn, ist Johanna Kreis geb. Tschümperli, Ehefrau des Ernst Kreis, von Zihlschlacht (Thurgau), in Solothurn, welcher seine Zustimmung im Sinne von Art. 167 Z. G. B. erteilt hat. Wirtschaftsbetrieb. Café zum «Emmenthal», Bernortstrasse 16.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1938. 4. Juli. In der Glaseri Oettingenstrasse A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 108 vom 12. Mai 1937, Seite 1105), ist die Prokura des Stephan Grozinger-Schmid erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Wwe. Emma Grozinger-Schmid, von und in Basel.

4. Juli. Die Stiftungsurkunde des Unterstützungsfonds für die Angestellten & deren Hinterbliebene der Firma Steuer & Co in Basel, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1923, Seite 1707), wurde durch Verfügung des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt vom 21. Juni 1938 dahin ergänzt, dass die Stiftung auch Versicherungsverträge abschliessen oder der Firma zur Durchführung von Versicherungsverträgen Beihilfe gewähren kann.

4. Juli. In der Rheinischen Kohlenumschlags A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 106 vom 10. Mai 1937, Seite 1087), wurde zu einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates gewählt Rudolf Ohmann, deutscher Staatsangehöriger, in Duisburg. Er führt die Unterschrift nicht.

4. Juli. Die Stiftungsurkunde des Pensionsfonds der Angestellten der Firma Rud. Eichenberger in Basel, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 16 vom 22. Januar 1925, Seite 110), wurde durch Verfügung des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt vom 21. Juni 1938 dahin ergänzt, dass die Stiftung auch ihrem Zweck entsprechende Versicherungsverträge abschliessen kann.

4. Juli. Die Transport-Kontor A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Juli 1936, Seite 1847), Betrieb von Speditionen- und Lagergeschäften, deren Grundkapital von Fr. 20.000 voll einbezahlt ist, hat in der Generalversammlung vom 29. Juni 1938 die Statuten teilweise geändert. Sie führt die Firma nunmehr auch in französischer Sprache als Transport-Comptoir S. A. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Georges Allmendinger und Eugen Furler; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Walter Ursprung-Laffitte, von und in Basel, Präsident, und

Albert Scherer-Rudin, von Seewen, in Basel; beide führen Einzelunterschrift. Zu Prokuristen mit Kollektivunterschrift untereinander wurden ernannt Georges Allmendinger, von Binningen, in Basel, und Eugen Furler-Lais, von Ziefen, in Basel.

Keramische Rohmaterialien. — 4. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Steatit-Verkaufsgesellschaft A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 202 vom 31. August 1937, Seite 2007), Import von keramischen Rohmaterialien etc., ist Paul Regamey in Paris infolge Rücktritts ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Wirtschaft. — 4. Juli. Die Firma Gottlob Höfer-Dannmeyer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1934, Seite 1270), Wirtschaftsbetrieb und Metzgerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tuchwaren usw. — 4. Juli. Die Firma C. F. Nidecker Wwe, in Basel (S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1918, Seite 1995), Tuchwaren- und Massgeschäft, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Metallgegenstände usw. — 5. Juli. Die Montan-Aktiengesellschaft in Basel, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1929, Seite 2489), Herstellung und Vertrieb von Metallgegenständen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Elisabethenstrasse 2.

Beteiligungen usw. — 5. Juli. Die Nordenia A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1933, Seite 1230), Handels- und Industriebeteiligungen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Elisabethenstrasse 2.

5. Juli. Die Eisenbeton-Gleithaus Holding Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1938, Seite 54), Beteiligung an Ingenieurbüros usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Elisabethenstrasse 2.

5. Juli. Die «Doremi» Musikverlag Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1936, Seite 2806), Erwerb und Verwertung von Autorenrechten aller Art usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Elisabethenstrasse 2.

5. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Keramik A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1937, Seite 1014), keramische Wand- und Bodenbeläge usw., ist Bruno Gatti-Birrer ausgeschieden.

6. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Terraingesellschaft Bäumlhof, in Basel (S. H. A. B. Nr. 117 vom 24. Mai 1937, Seite 1189), sind Oscar Mez und Dr. Gustav Grüniger-Passavant ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt Oscar Himmelsbach, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg i. Br., Präsident, und Fritz Abt-Schmidt, von Basel, in Muttenz. Sie führen die Unterschrift zu zweien je mit dem verbleibenden Vorstandsmitgliede oder unter sich.

Wirtschaft. — 6. Juli. Die Firma Luigi Marradi, in Basel (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1933, Seite 375), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Weine usw. — 6. Juli. Die Firma Maria Norza, in Basel (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1926, Seite 37), Handel in Weinen usw., ist infolge Verziehtes auf den Eintrag im Handelsregister erloschen.

Chemische Produkte usw. — 6. Juli. Die Durand & Huguenin A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1936, Seite 204), Handel und Fabrikation in chemischen Produkten und Farbstoffen, hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Juni 1938 ihre Statuten einer Totalrevision unterzogen. Das Aktienkapital von Fr. 2.000.000 ist voll einbezahlt. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat sind Hermann Lorétan-Huguenin infolge Todes und Dr. Karl Krekler infolge Rücktritts ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt Dr. Paul Ronus, von und in Basel, und Heinrich Köhler, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. Main. Dr. Paul Ronus führt als Präsident Einzelunterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1938. 6. Juli. Hypotheken-Bürgschaftsgenossenschaft des Kantons Schaffhausen und Umgebung, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1935, Seite 877/78). Als Geschäftsführer und Prokurist wurde neu gewählt Jakob Meister, von Merisshausen, in Schaffhausen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten oder dem Aktuar. Die Prokura des bisherigen Geschäftsführers Emil Bosshard-Tanner ist erloschen. Die Genossenschaft verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Schlagbaumstrasse 2.

6. Juli. Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer (Société Anonyme des Acieries ci-devant Georges Fischer) (Società Anonima delle Acciaierie glà Giorgio Fischer) (Sociedad Anónima de las Fabricas de Acero antes Jorge Fischer), mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1936, Seite 3013/14). In ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 13. April 1938 haben die Aktionäre die Gesellschaftsstatuten in Anpassung an das neue Obligationenrecht revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Gesellschaft führt nun auch die englische Firma The George Fischer Steel and Iron Works Ltd. Der bisherige Direktor Dr. Julius Bührer, von Biben und Hofen, in Schaffhausen, wurde zum Mitglied und Delegierten des Verwaltungsrates gewählt. Der Genannte führt wie bisher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Zu weitem Kollektivprokuristen wurden ernannt Philipp Bubb, von Töss-Winterthur, in Singen a. H. (Baden), und Hans Naegeli, von Winterthur, in Schaffhausen.

Gold- und Silberwaren. — 6. Juli. Der Inhaber der Firma René Dunsheimer-Rogg, Handel in Gold- und Silberwaren, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1934, Seite 699), wohnt nun in Schaffhausen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1938. 6. Juli. Stiftung unter dem Namen Volksheim zum Löwen in Herisau, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 143, vom 22. Juni 1932, Seite 1536). Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Theophil Schiess ist erloschen. Als neuer Vizepräsident ist Franz Alder, von und in Herisau, bezeichnet worden, welcher kollektiv mit Hans Hugener, weiteres Mitglied des Betriebsausschusses, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

Malergeschäft. — 6. Juli. Die Firma Ernst Grundlehner, Dekorationsmalerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 282, vom 2. Dezember 1915, Seite 1614), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Farbwaren. — 6. Juli. Die Firma Max Beck, Farbwarenfabrikation, in Teufen (S. H. A. B. Nr. 11, vom 14. Januar 1938, Seite 103), wird infolge Verziehtes des Inhabers auf die Eintragung gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Papierwaren. — 1938. 5. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. Von Ow & H. Näf in Liq.**, Papierwaren en gros, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1937, Seite 931), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Papierwaren. — 5. Juli. Inhaber der Firma **J. Henry Näf**, in Sankt Gallen C., ist **Johann Henry Näf**, von Altstätten, in St. Gallen. Papierwaren en gros; Schützengasse 7.

5. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergenossenschaft Dorf St. Gallenkappel**, in St. Gallenkappel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1929, Seite 357), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Genossenschafter vom 24. März 1938 ihre Statuten teilweise revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt: Unterhalt und Betrieb einer Käserei mit Verwertung der von den Viehbeständen der Mitglieder produzierten Milch. Die Genossenschaft ist berechtigt, ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete auszudehnen. Die von den Mitgliedern zu entrichtenden Ein- und Austrittsgebühren werden mit mindestens Fr. 100 pro Mitglied und pro Recht von der Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet deren Vermögen und darüber hinaus die Mitglieder unbeschränkt persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen nach aussen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der bisherige Aktuar **Jakob Bamert** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt **Ernst Waser**, von Quarten, in St. Gallenkappel. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Aussteuern. — 5. Juli. Die Firma **Ernst Wildhaber-Wild**, Aussteuer-geschäft, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 44 vom 24. Februar 1931, Seite 387), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1938. 2. Juli. Die Immobiliargesellschaft **Viamala A.-G.**, mit Sitz in Thusis (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1934, Seite 1878), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Juni 1938 neue Statuten genehmigt. Das Aktienkapital von Fr. 185.000, eingeteilt in 370 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500, ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen haben ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt zu erfolgen. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen mittelst Chargebrief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3–5 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen nunmehr der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates. Die bisherige Einzelunterschrift des Präsidenten **Dr. Jakob Danuser** ist erloschen. Aus dem Verwaltungsrat ist **Joh. Peter Hunger** ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: **Dr. Jakob Danuser**, Präsident; **Eduard Schreiber**, sen., Vizepräsident; **Christian Janett**, **Johann Martin Wieland**, alle bisher, und neu **Dr. Anton Perini**, von Samaden, in Thusis, Aktuar. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen haben keine Veränderung erfahren.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

Impresa costruzioni. — 1938. 6. luglio. La ditta individuale **Ceresa Defendente**, impresa costruzioni, in Malvaglia (F. u. s. di c. del 24 aprile 1917, n° 94, pagina 671), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione di commercio. Attivo e passivo sono assunti dalla nuova ditta «Ceresa Defendente».

Titolare della ditta individuale **Ceresa Defendente**, in Malvaglia, è **Defendente Ceresa di Defendente**, da Italia, domiciliato in Malvaglia, il quale ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta «Ceresa Defendente», in Malvaglia. Impresa costruzioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1938. 6. juillet. La société coopérative **Syndicat agricole de Pailly**, dont le siège est à Pailly (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1930, n° 150, page 1389), fait inscrire que **Fernand Courvoisier**, de Doncloye, domicilié à Pailly, est nommé en qualité de président, en remplacement d'**Albert Pahud**, démissionnaire, qui est radié et dont la signature est éteinte. **Walter Métraux**, de Pailly, y domicilié, est nommé en qualité de vice-président, en remplacement de **Constant Cruchet**, démissionnaire, qui est radié et dont la signature est éteinte. Le président ou le vice-président ont conjointement avec le secrétaire **Jacques Gonet** (déjà inscrit), la signature sociale.

Bureau de Lausanne

Confiserie etc. — 5. juillet. La raison **Xavier Calandra**, à Lausanne, confiserie et crèmerie (F. o. s. du c. du 26 novembre 1929), est radiée ensuite de remise de commerce.

5. juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 juin 1938, la **Société Immobilière Rive Rouge S. A.**, ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 5 septembre 1934), a nommé en qualité de nouveaux administrateurs **Paul Garin**, de Lavey-Morcles, domicilié à Renens et **Jules Marguerat**, de Lutry, domicilié à Crissier. L'administrateur déjà inscrit est **Francesco Passini** qui a été désigné en qualité de président du conseil d'administration. A été nommé administrateur-délégué **Francesco Passini**, d'origine italienne, domicilié à Crissier. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective des deux autres administrateurs.

Produits laitiers, etc. — 5. juillet. Suivant statuts daté du 20 juin 1938, il a été fondé une société à responsabilité limitée dont la raison sociale est **La Crémère S. A. R. L.** Le siège est à Lausanne. La société a pour objet: a) le commerce du lait et des produits laitiers; b) le commerce de charcuterie, de campagne; c) le commerce d'épicerie. Les associés sont: **Lucie**, épouse de **Jean Charles Schmidt**, originaire de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), domiciliée à Lausanne. **Berthe**, épouse de **Fernand Perrenoud**, originaire des Ponts-de-Martel, La Sagne et La Brévine, domiciliée à Lausanne. Le capital social est fixé à 23.000 fr., divisé en deux parts sociales soit: a) **Lucie Schmidt**, une part de 22.000 fr.; b) **Berthe Perrenoud**, une part de 1000 fr. Ces deux parts ont été entièrement libérées par des apports en nature, selon inventaire du 30 juin 1938. Les publi-

cations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La gérante de la société est **Lucie Schmidt**, prénommée. La société est engagée par la signature individuelle de l'associée-gérante. Les bureaux sont situés: chez **Lucie Schmidt**, Avenue de l'Avant-Poste 9, à Lausanne.

Bureau de Morges

Laiterie. — 6. juillet. La raison **Karl Ramseier**, à Etoy, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. du c. du 10 novembre 1927, n° 264, page 1984), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Articles de bureau etc. — 6. juillet. La raison **Paul Renevey**, à Morges, représentations en articles de bureau et divers (F. o. s. du c. du 17 octobre 1933, n° 243, page 2419), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Café. — 6. juillet. La raison **Georges Mennier-Masson**, à Ecublens par Renens, exploitation du Café de l'Avenir (F. o. s. du c. du 28 novembre 1930, n° 279, page 2431), est radiée d'office ensuite du décès du titulaire.

Bureau d'Orbe

1^{er} juillet. La **Société Coopérative de Consommation de Vallorbe**, société coopérative dont le siège est à Vallorbe (F. o. s. du c. du 17 octobre 1902, n° 371, page 1482, et du 8 février 1933, n° 32, page 315), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 9 mars 1938, son comité a été renouvelé comme suit: président: **Louis Eichenberger**, de Beinwil am See, déjà inscrit comme secrétaire (remplaçant **Louis Glardon**, décédé); vice-président: **Alfred Falcy**, de Vallorbe, déjà inscrit comme membre avec signature (remplaçant **Emile Coeytaux**); secrétaire: **Albert Cottier**, d'Apples et Rougemont, jusqu'alors membre, remplaçant **Louis Eichenberger**, nommé président. Tous les prénommés sont domiciliés à Vallorbe. Ils engagent la société par leurs signatures collectives à deux. La signature de **Louis Glardon** est radiée.

Bureau de Vevey

6. juillet. La société anonyme en liquidation **Société de la Feuille d'Avis de Montreux**, ayant son siège au Châtelard-Montreux (F. o. s. du c. des 19 juin 1883, n° 91, page 731; 11 novembre 1936, n° 265, page 2652), est radiée, sa liquidation étant terminée.

6. juillet. La société anonyme **Compagnie du Chemin de fer de Gllon aux Rochers de Naye**, dont le siège est à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 10 décembre 1890, n° 178, page 860; 23 novembre 1936, n° 275, page 2748), fait inscrire qu'elle a désigné comme administrateur, sans droit à la signature sociale, **Gustave Monnard**, de Dailens, domicilié à Lausanne, en remplacement d'**Eduard Mogg**, démissionnaire, qui est radié.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

1938. 6. juillet. Sous la raison sociale **Coopérative de fruits et légumes d'Hérémence**, il est fondé une société coopérative de siège social à Hérémence. Elle a pour but la culture de la fraise principalement, des arbres, des fruits et des légumes, d'une manière rationnelle, la vente de ces produits; elle adhère à la Fédération des fruits et légumes du Valais qui a son siège à Saxon et adopte les mesures dictées par cette dernière, tendant à assainir le commerce valaisan de fruits et légumes. La société pourra aussi acheter et vendre tous les produits nécessaires à l'agriculture tels que foin, paille, farine, engrais. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avoir social; les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. Les publications de la société auront lieu dans le Bulletin Officiel du Canton du Valais, à l'exception de celles exigées par la loi qui auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. **Lucien Dayer**, de et à Hérémence, président; **Cyrille Bourdin**, de et à Hérémence, vice-président et **Louis Bovier**, de et à Hérémence, secrétaire, signent collectivement à deux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Cigares, épices, confiserie. — 1938. 20 juin. La société en nom collectif **Sausser frères**, tabacs et cigares en gros, épices et confiserie, à Bôle (F. o. s. du c. du 13 juillet 1931, n° 159, page 1531), est dissoute, la liquidation étant terminée sa raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Appareils électriques. — 1938. 5. juillet. Par jugement du 21 juin 1938, le Tribunal de 1^{ère} Instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite de la maison **Charles Ranz**, vente et réparations d'appareils électriques, à Genève, dont la radiation d'office a été publiée dans la F. o. s. du c. du 18 mars 1935, page 696. En conséquence, l'inscription de la dite maison est rétablie comme ci-devant (F. o. s. du c. du 8 avril 1927, page 650). La maison a transféré son siège commercial au **Grand-Lancy (Lancy)**, chemin de Pesay 56. Le domicile particulier du titulaire est aussi au **Grand-Lancy (Lancy)**.

Café-restaurant. — 5. juillet. La raison **Willy Probst**, café-restaurant, à Genève (F. o. s. du c. du 27 novembre 1935, page 2913), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Tous travaux d'imprimerie, édition, etc. — 5. juillet. **Sonor S. A.**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 23 septembre 1937, page 2158). Le conseil d'administration est actuellement composé de **Maurice Trottel** (inscrit), nommé président; **Alfred Nicole**, administrateur-délégué (inscrit), secrétaire; **George Martinet** (inscrit); **Edmond Barbey**, de Genève, à Cologny et **Charles Patru**, de Jussy, à Lutry (Vaud). L'administrateur-délégué signe individuellement, les autres administrateurs signent collectivement à deux. L'administrateur **Maurice Hentsch**, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints.

5. juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 juin 1938, la **Société Immobilière Mail-Médecine, lettre C**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 octobre 1937, page 2340), a réduit son capital de 23.500 fr., divisé en 235 actions de 100 fr. chacune, au porteur, à 22.000 fr., par le remboursement et l'annulation de 15 actions et a transformé les 220 actions restantes en 44 actions nouvelles de 500 fr. chacune, par l'échange de 5 actions anciennes contre 1 nouvelle. Puis elle a porté ledit capital à la somme de 23.500 fr., par l'émission de 3 actions nouvelles de 500 fr. chacune, toutes entièrement libérées par compensation à due concurrence avec une créance contre la société. Le capital social est donc actuellement de 23.500 fr. entièrement libéré, divisé en 47 actions, au porteur, de 500 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conformité de ces décisions.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 93361. Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1938, 13 Uhr.
Johann Buser, Elektrotechniker, Fasancenstrasse 122, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Armaturen, Mehrfadenglühlampen und Mischlichtlampen

Buseram

Nr. 93362. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1938, 10 Uhr.
Hans Segenreich, Drogerie «Alpflor» Grabs, Grabs (St. Gallen, Schweiz).
Fabrikmarke.

Kunsthonig.

HOCHFEINER
KUNSTHONIG
„ALPFLOR“

aromatisch
ausgiebig
billig
mild

KANDIERTEM KUNSTHONIG KANN
DURCH LEICHTES AUFWÄRMEN UND
NACHTRÄGLICHES ERKALTENLASSEN
DIE FRÜHERE BESCHAFFENHEIT
WIEDER GEGEBEN WERDEN.



ALPFLOR-DROGERIE GRABS
ABTEILUNG KUNSTHONIG

Nr. 93363. Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1938, 22 Uhr.
Zentrifuga A.-G., Gessnerallee 54, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte für Schädlingsbekämpfung und Ungeziefervertilgung.



Nr. 93364. Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1938, 22 Uhr.
Zentrifuga A.-G., Gessnerallee 54, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte für Schädlingsbekämpfung und Ungeziefervertilgung



Nr. 93365. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1938, 4 Uhr.
Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Flaschenbier.



(Die Marke wird gelb, gold, schwarz und rot ausgeführt.)

Nr. 93366. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1938, 4 Uhr.
Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Flaschenbier (hell spezial).



(Die Marke wird rot, gold, grün, schwarz, gelb ausgeführt.)

Nr. 93367. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1938, 4 Uhr.
Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Flaschenbier (dunkel spezial).



(Die Marke wird braun, gold, gelb, schwarz ausgeführt.)

Nr. 93368. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1938, 4 Uhr.
Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Flaschenbier (Bockbier hell).



(Die Marke wird gelb, gold, grün und schwarz ausgeführt.)

Nr. 93369. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1938, 4 Uhr.
 Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

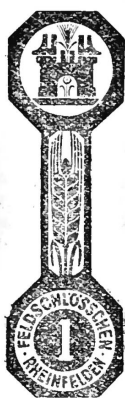
Flaschenbier (Bockbier dunkel.)



(Die Marke wird gelb, braun, gold und schwarz ausgeführt.)

Nr. 93370. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1938, 4 Uhr.
 Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

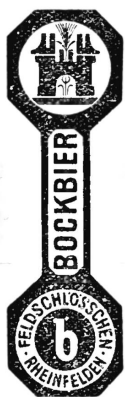
Flaschenbier.



(Die Marke wird gelb, grün, rot oder gelb, braun, blau ausgeführt.)

Nr. 93371. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1938, 4 Uhr.
 Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Flaschenbier (Bockbier).



(Die Marke wird gelb, grün, rot oder gelb, braun, blau ausgeführt.)

Nr. 93372. Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1938, 19 Uhr.
 Carfa S. A. Fabrique de matériel technique et chimique de bureau (Carfa
 A. G. Fabrik Chemisch-Technischer Bureauaterialien), Péry (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Kohlepapier, Farbbänder, Steine, Vervielfältigungsfarbe, Klebepaste, Tinte,
 Stempelkissen.

"STABILO"

Nr. 93373. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1938, 18 Uhr.
 Wulf Belart, Edelmetallwerkstätte, Brugg (Aargau, Schweiz).
 Fabrikmarke.

Bijouteriewaren, kirchliche Kunstgegenstände, Bestecke, Services, Ketten,
 Schalen, Becher, Leuchter, Broschen, Kannen, Grabschriften, Plastiken, in
 Silber, Gold und Kupfer.



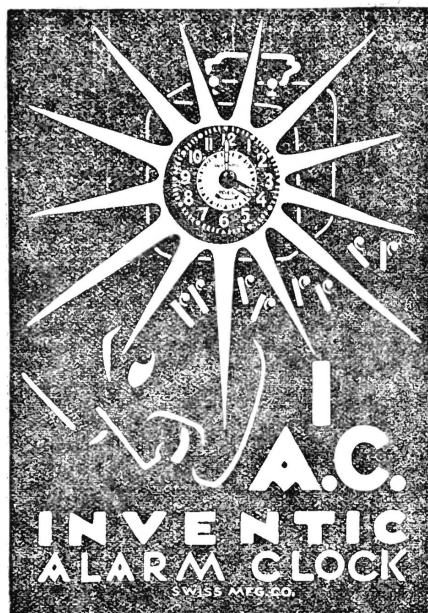
Nr. 93374. Date de dépôt: 16 juin 1938, 10 h.
 Eugène Gutapfel, rue du Rhône 5, Genève (Suisse).
 Marque de fabrique.

Bijouterie.



Nr. 93375. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1938, 20 Uhr.
 Ed. Kummer A. G. (Ariston-Inventic) Uhrenfabrik Bettlach, Bettlach
 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke
 Nr. 42034. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Juni 1938
 an.)

Wecker, Reklameartikel.



Nr. 93376. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1938, 20 Uhr.
 Ed. Kummer A. G. (Ariston-Inventic) Uhrenfabrik Bettlach, Bettlach
 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke
 Nr. 42035. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Juni 1938
 an.)

Wecker, Reklameartikel.



Nr. 93377. Date de dépôt: 21 juin 1938, 19 h.
 Huga S. A., Rue Léopold Robert 73 a, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce.

Horlogerie et pièces détachées.

GEXU

Nr. 93378. Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1938, 20 Uhr.
 Franz Vago, Hasli/Wigoltingen (Thurgau, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Boden-, Strassen- und Dachplatten und Beläge aller Art.



Nr. 93379. Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1938, 20 Uhr.
Lichtarmaturen-Aktiengesellschaft, Friesstrasse 21, Zürich 11 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Beleuchtungskörper.

LOCKEN

Nr. 93380. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1938, 16 Uhr.
Chemisch-pharmazeutische Laboratorien N. Gernsch, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, kosmetische und Parfümerie-Produkte.

AGENOR

Nr. 93381. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1938, 16 Uhr.
Chemisch-pharmazeutische Laboratorien N. Gernsch, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, kosmetische und Parfümerie-Produkte.

CRESCENDO

Nr. 93382. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1938, 16 Uhr.
Chemisch-pharmazeutische Laboratorien H. Gernsch, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische und Parfümerie-Produkte.

LEVANTE

Nr. 93383. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1938, 16 Uhr.
Chemisch-pharmazeutische Laboratorien N. Gernsch, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, kosmetische und Parfümerie-Artikel.

ORPHEUS

Nr. 93384. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1938, 16 Uhr.
Chemisch-pharmazeutische Laboratorien N. Gernsch, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, kosmetische und Parfümerie-Produkte.

TRAMONTANA

Nr. 93385. Date de dépôt: 25 juin 1938, 13 h.
Précision Electro-Mécanique, Zentralstrasse 49 (Notariat Rufer & Flückiger), Blenne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous articles électriques et mécaniques de précision et en particulier les bougies d'allumage.

PEM

Nr. 93386. Hinterlegungsdatum: 28. Juni 1938, 18 Uhr.
Dr. J. Cassel & Arthur Philipp, Parfümerie Drieca & Pixin, Hochdorf (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Eau de Cologne, Parfüm, Kopfwasser, Mundwasser, Brillantine, Haaröl und andere Parfümerie-Erzeugnisse.

Bohème

Löschung — Radiation

Nr. 91924. — F. Hoffmann-La Roche & Co, Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
— Gelöscht am 4. Juli 1938 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Radiation — Löschung

Nr. 48011. — Société anonyme Fabrique d'Horlogerie Fritz Moeri, Saint-Imier (Suisse). — Radiée le 5 juillet 1938 à la demande de la titulaire qui, depuis lors, a modifié sa raison en « Fabrique des Montres Moeris, Fritz Moeri, Société Anonyme ».

Renonciation à la protection en Suisse de la marque Internationale n° 97357.

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 30 juin 1938, la maison Enameline-Werke Gesellschaft m. b. H., Frankfurt (Main)-Höchst (Allemagne), titulaire de la marque internationale n° 97357, a renoncé à la protection de cette dernière en SUISSE.

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 5 juillet 1938.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Regina Palace & Jungfraublick A.-G. in Matten bei Interlaken

5 % Hypothekendarlehen im II. Range von noch Fr. 568,000. —

Auf Grund der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihenobligationen, vom 20. Februar 1918 mit Ergänzungen vom 20. September und 28. Dezember 1920, sowie vom 1. Oktober 1935, werden die Obligationäre eingeladen, an der am **Dienstag, den 19. Juli 1938 um 3 Uhr** (Präsenzliste von 2½ Uhr an), im **Hotel Schweizerhof** in Bern unter Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen zur Beschlussfassung über folgenden Antrag:

Herabsetzung des Partialanleihe von noch Fr. 568,000 um 70 % auf Fr. 170,400 und Umwandlung dieses Betrages in 1136 Prioritätsaktien I von je Fr. 150.

Der Bankenkredit I von Fr. 120,000 wird die gleiche Behandlung erfahren wie die Obligationen.

Voraussetzung der Herabsetzung und Umwandlung ist, dass das bisherige Prioritätsaktienkapital von Fr. 273,400 auf Fr. 27,340 abgeschnitten wird durch Abstempelung der Aktien von Fr. 200 auf Fr. 20 und Bezeichnung als Prioritätsaktien II.

Die Obligationäre, die an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 18. Juli 1938, 12 Uhr, bei einer der folgenden Banken zu hinterlegen: Kantonalbank von Bern in Bern, Spar- und Leihkasse in Bern, Schweizerische Volksbank in Bern. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. (A. A. 1481)

Lausanne, den 1. Juli 1938.

LEUCH, Bundesrichter.

Thonet-Mundus Aktiengesellschaft in Liq., Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Nach dem Eintritt unserer Gesellschaft in das Liquidationsstadium (siehe S. H. A. B. vom 4. Juli 1938, Seite 1431) fordern wir hierdurch unsere Gläubiger zur Anmeldung ihrer Ansprüche gemäss O. R. Art. 742, Abs. 2, auf. (A. A. 1567)

Zürich, den 7. Juli 1938.

Thonet-Mundus Aktiengesellschaft in Liq.:
Pilzer.

Continental Gesellschaft für Bank- und Industriewerte, Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger, gemäss Art. 733 O. R.

Dritte Veröffentlichung.

Wir machen hierdurch die Mitteilung, dass unsere Gesellschaft, gestützt auf Art. 18, lit. g, ihrer Statuten beschlossen hat, ihr Grundkapital von nom. Fr. 30,000,000 auf nom. Fr. 16,000,000 herabzusetzen. In Übereinstimmung mit Art. 732—735 O. R. und mit Art. 11, lit. b, des eidgenössischen Bankengesetzes laden wir unsere Obligationengläubiger und allfällige weitere Gläubiger, die das bestehende Rechtsverhältnis mit unserer Gesellschaft nicht mehr fortzusetzen wünschen, ein, ihre Forderungen bis zum 10. September 1938 am Sitze unserer Gesellschaft: Aeschenvorstadt 1 in Basel, anzumelden. Von den Gläubigern, die ihre Forderungen bis zum 10. September 1938 nicht anmelden, nehmen wir an, dass sie der Kapitalherabsetzung zustimmen und mit der unveränderten Fortsetzung des zwischen ihnen und unserer Gesellschaft bestehenden Vertragsverhältnisses einverstanden sind. Für die angemeldeten Forderungen werden wir den Gläubigern Vorschläge inbezug auf Rückzahlung unterbreiten. (A. A. 1424)

Basel, den 27. Juni 1938.

Der Verwaltungsrat der Continentalen
Gesellschaft für Bank- und Industriewerte.

Autofrigor A. G., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger, gemäss Art. 733 O. R.

Zweite Veröffentlichung.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 29. Juni 1938 hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 1,000,000. — auf Fr. 600,000. — herabzusetzen.

Durch einen besondern Revisionsbericht ist festgestellt, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Gemäss Art. 733 O. R. erfolgt Bekanntmachung an die Gläubiger, dass sie bis zum 15. September 1938 unter Anmeldung ihrer Forderungen, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 1554)

Zürich, den 1. Juli 1938.

Der Verwaltungsrat.

Etablissement D. Maier et Cie. Société Anonyme, à Lausanne

Réduction du capital social et avis aux créanciers conformément à l'art. 733 C. O.

Troisième publication.

L'assemblée générale du 2 juillet 1938 a décidé de réduire le capital de fr. 200,000 à fr. 150,000 par le remboursement de 50 actions de fr. 1000.

Conformément à l'article 733 C. O., les créanciers sont informés qu'ils peuvent produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. Cette production devra être faite à M. Samuel Pache, notaire, Place Saint-François 5, à Lausanne, dans les deux mois qui suivront la troisième publication de la présente insertion. (A. A. 1511)

Le Conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Abkommen über die Verlängerung des Deutsch-Schweizerischen
Verrechnungsabkommens vom 30. Juni 1937
(Vom 30. Juni 1938.)

Das Deutsche Reich und die Schweizerische Eidgenossenschaft haben vereinbart, das Abkommen über den Deutsch-Schweizerischen Verrechnungsverkehr vom 30. Juni 1937 mit folgenden Änderungen zu verlängern und vorbehaltlich besonderer Vereinbarungen auf das Gebiet des früheren Bundesstaates Oesterreich anzuwenden:

Artikel V A erhält folgende Fassung:

«Aus den bei der Schweizerischen Nationalbank gemäss Artikel II, Ziffer 2, dieses Abkommens monatlich erfolgenden Einzahlungen wird zunächst ein Betrag von 3,8 Millionen Franken monatlich ausgeschrieben und einem «Reiseverkehrs Konto» gutgeschrieben.»

Artikel VII erhält folgende Fassung:

«Dieses Abkommen soll ratifiziert werden und tritt am 15. Tage nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden, der in Bern stattfinden soll, in Kraft. Die Vertragsschliessenden Teile werden es jedoch vor der Ratifikation mit Wirkung vom 1. Juli 1938 ab vorläufig anwenden.»

Artikel VIII erhält folgende Fassung:

«Dieses Abkommen gilt bis einschliesslich 30. Juni 1939.

Falls die Rückstände auf dem Waren- und Nebenkostenkonto den Betrag von 30 Millionen Franken überschreiten oder die bei Abschluss dieses Abkommens bestehenden Verhältnisse sich sonstwie wesentlich ändern sollten, steht beiden Parteien das Recht zu, sofortige Verhandlungen über eine neue Regelung des Zahlungsverkehrs zu beantragen. Die Verhandlungen sind spätestens binnen 14 Tagen nach Stellung des Antrags aufzunehmen. Führen sie binnen 21 Tagen — vom Tage ihrer Annahme an gerechnet — zu keiner Verständigung, so ist jeder Teil berechtigt, das Abkommen mit einer Frist von 15 Tagen auf das Ende eines Kalendermonats zu kündigen.»

Artikel IX (neu).

Jeder der beiden Vertragsschliessenden Teile wird einen Regierungsausschuss einsetzen. Aufgabe dieser Ausschüsse ist es, in ständiger Fühlungnahme alle Fragen zu behandeln, die mit der Durchführung dieses Abkommens zusammenhängen, insbesondere die Entwicklung des beiderseitigen Warenverkehrs zu überwachen und im Falle auftretender Schwierigkeiten Mittel und Wege zu finden, die eine reibungslose Abwicklung des deutsch-schweizerischen Waren- und Zahlungsverkehrs sicherstellen.

Über die Zusammensetzung der Regierungsausschüsse werden sich die beiden Regierungen baldigst Mitteilung machen. Die Regierungsausschüsse treten auf Antrag eines der beiden Vorsitzenden zusammen. Es steht den Regierungsausschüssen frei, Sachverständige zuzuziehen und gemischte Unterausschüsse einzusetzen. Für ihre Tätigkeit stellen die Regierungsausschüsse eine gemeinsame Geschäftsordnung auf.

158. 9. 7. 38.

Accord relatif à la prorogation de l'accord du 30 juin 1937 concernant
le trafic de compensation germano-suisse

(Du 30 juin 1938.)

Le Reich allemand et la Confédération suisse sont convenus de proroger et, sous réserve d'arrangements spéciaux, d'appliquer au territoire de l'ancien Etat fédéral autrichien l'accord concernant le trafic de compensation germano-suisse du 30 juin 1937, en y apportant les modifications suivantes:

L'article V A sera libellé ainsi qu'il suit:

«Des montants qui, en vertu de l'article II, chiffre 2, de l'accord en question, sont versés chaque mois à la Banque nationale suisse sera soustraite une première somme de 3,8 millions de francs suisses par mois, qui sera bonifiée à un «compte de tourisme».

L'article VII sera libellé ainsi qu'il suit:

«Le présent accord sera ratifié et entrera en vigueur quinze jours après l'échange des instruments de ratification, qui aura lieu à Berne. Les parties contractantes sont convenues de le mettre provisoirement en vigueur le 1^{er} juillet 1938, sans préjuger sa ratification».

L'article VIII sera libellé ainsi qu'il suit:

«Le présent accord restera en vigueur jusqu'au 30 juin 1939. Si les arriérés accumulés sur le compte «Marchandises et frais accessoires» dépassaient le montant de 30 millions de francs suisses ou si les circonstances dans lesquelles a été conclu le présent accord se modifiaient sensiblement, chacune des parties contractantes aurait le droit de demander l'ouverture immédiate de négociations en vue d'une nouvelle réglementation du trafic des paiements. Ces négociations devraient être entamées dans un délai de 14 jours au plus tard à dater de la présentation de la demande. Si elles n'amènent aucune entente dans l'espace de 21 jours à compter du jour de l'ouverture des pourparlers, chacune des parties contractantes aura le droit de dénoncer l'accord pour la fin d'un mois après avis donné 15 jours à l'avance.»

Article IX (nouveau).

«Chaque des parties contractantes constituera une commission gouvernementale. Les deux commissions seront chargées de traiter, en collaboration, toutes les questions relatives à l'application du présent accord. Elles surveilleront en particulier le développement des échanges commerciaux entre les deux pays et, en cas de difficultés, chercheront les voies et moyens permettant d'assurer le fonctionnement régulier des échanges commerciaux et du régime des paiements germano-suisses.

Les deux gouvernements s'informeront réciproquement le plus tôt possible de la composition des commissions gouvernementales. Celles-ci se réunissent à la demande du président de l'une d'elles. Les commissions gouvernementales sont libres de faire appel à des experts et de constituer des sous-comités mixtes. Elles établissent d'un commun accord un règlement intérieur.

158. 9. 7. 38.

Import aus Italien

1651

durch **DANZAS** Chiasso Tel. 4.10

„La Difesa“ S.A. LUGANO

Via Maggetti 2

Inkassio im Kanton Tessin. Vertretung in:
Nachlass- und Konkursverfahren. Auskünfte.

100

Ihre Ferien in **LENK** (Berner Oberland)
Sporthotel Wildstrubel

Alle Zimmer mit fliessendem Wasser 1261



FASAN ist absolut rostfrei!
Absolut rostfrei, trockenheitsunempfindlich
Ø 13 mm, normal 25 Ct.
Ø 10 mm, dünn 30 Ct.
Prospekte im Fachgeschäft
Engros: Gnepl & Co. Horgen

Wirklich erholungsreiche Ferien in

1181

Thun Hotel Kurhaus Viktoria Baumgarten

Ruhiges komfortables Familienhotel • Grosser Park • Zentrale Lage • Exkursions-Zentrum
Seeluftkuren • Spezialabteilung für Diätikuren. Pension von Fr. 10.— an

Papierfabrik Perlen

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung gelangt **Coupon Nr. 17 mit Fr. 30.—**, abzüglich 6 % Couponsteuer ab 1. Juli nächsthin zur Auszahlung. Die Einlösung erfolgt an der Geschäftskasse unserer Gesellschaft in Perlen, an den Schaltern des Bankhauses Falck & Co. in Luzern, der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich, sowie der Eidg. Bank A.-G. in Zürich und deren Filialen in Basel, Bern, St. Gallen, Genf, Lausanne, Vevey und La Chaux-de-Fonds.

1841

Luzern, den 28. Juni 1938.

Die Verwaltung.

4 % Anleihen der Einwohnergemeinde Langenthal von 1909

Auf den 30. September 1938 sind folgende 20 Schuldtitel dieses Anleiheens zur Rückzahlung ausgelöst worden:

Nr. 20, 45, 126, 138, 159, 242, 275, 291, 295, 558, 566, 609, 722,
753, 864, 868, 935, 948, 962, 980.

Diese Titel und die Coupons per 30. September 1938 werden auf Verfall ausbezahlt durch die

1905

Bank in Langenthal

Ersparniskasse des Amtsbezirks Aarwangen in Langenthal
Kantonalbank von Bern und deren Zweiganstalten.

Fortschrittliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf!
Eine Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt
leistet Ihnen hierzu gute Dienste!

Montreux Hôtel EDEN

150 B. Neb. Casino. Gut. Hotel. Mass. Preise

Stenophon

kombiniert mit Abhör-
vorrichtung u. 12 Wal-
zen, fast neu, wegen
Nichtgebrauch billig zu
verkaufen. 1908

Teleph.: Zürich 23.678.

**Occasionen von
Bureau-Mobilier**

schreiben Sie vorteilhaft
im Schweiz. Handelsamts-
blatt aus, da Sie mit die-
sem Organ direkt an die
Geschäftswelt gelangen.

Echange Jeune Suisse allemand, ayant fini son apprentissage de commerçant cherche emploi dans établissement industriel ou banque pour se perfectionner dans la langue française. En échange jeune Suisse français trouverait place au bureau où il travaille encore actuellement et où il aurait l'occasion d'apprendre l'allemand. S'adresser à la Maison H. Scheidegger S. A., Laufen, J. B. 1908

Kredit- & Sparkasse Thun

Wir kündigen hiermit alle

4 % u. 4 1/4 % Kassenscheine

derer Anlageperiode bis zum 30. Juni 1939 zu Ende geht. Vom Verfalltage hinweg hört die Verzinsung auf. Wir offerieren den Gläubigern die Konversion zu den am Verfalltage geltenden Bedingungen und empfehlen uns für Neuauflagen bestens.

1909

Thun, den 8. Juli 1938.

Die Verwaltung.

Langenthal-Melchnau-Bahn**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Mittwoch, den 20. Juli 1938, 14 1/4 Uhr, in der „Kaltenherberge“, Roggwil

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz des Jahres 1937 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Wahl der Kontrollstelle.
3. Verschiedenes.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisorenbericht sind vom 11. Juli 1938 an bei der Betriebsdirektion in Langenthal (Verwaltungsgebäude der L. J. B.) zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

1892 i

Langenthal, den 5. Juli 1938.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Lanz.